

Hilfe bei Entscheidung für den richtigen Beruf

Renommierter Psychologe hat Projekt entwickelt



Foto: Privat

Vertreter der Kreissparkasse Köln gaben die ersten Gutscheine für den Berufseignungstest "Kompass:Beruf" im Rhein-Erft-Kreis an Schüler und Lehrer der Realschule Kerpen aus.

Kerpen (red). Mit dem Ziel, Schüler und Schulabgänger an die Ausbildungs- und Studienangebote der "regionalen Wissenslandschaft" heranzuführen, startete vor fünf Jahren das Regionale-2010-Projekt "Zukunft in der Tasche". In einer interaktiven Datenbank wurden die Ausbildungs- und Berufschancen in der Wirtschaftsregion Köln/Bonn bereitgestellt.

Die Regionale 2010 ist inzwischen offiziell beendet, doch die Idee lebt weiter. Die Sparkassen der Wirtschaftsregion Köln/Bonn, die

"Zukunft in der Tasche" maßgeblich gefördert haben, werden das Projekt unter dem neu gestalteten Internetauftritt www.zukunft-in-der-tasche.de fortführen - und um einen zusätzlichen Baustein erweitern. So wird den Schülern der Klasse 9 ab sofort der Berufseignungstest "Kompass:Beruf" kostenlos zur Verfügung gestellt.

Im Rhein-Erft-Kreis startete die Maßnahme an der Realschule Kerpen. Nach der Begrüßung durch den Schulleiter Peter C. Wurthmann stellte Gerd Roß, Regionaldirektor der Kreissparkasse Köln, den Schülern das Projekt vor. "Wir möchten Schüler bei der Orientierung unterstützen und freuen uns, wenn wir mit 'Zukunft in der Tasche' in Verbindung mit dem Online-Berufseignungstest einen Beitrag dazu leisten, den Nachwuchs an unsere Region zu binden", sagte Roß. "Kompass:Beruf" wurde von dem renommierten Psychologen Jürgen Hesse entwickelt.

Der Test gibt Schülern auf Basis der drei Themenblöcke Interessenstest, Selbstbild und Leistungstest eine Hilfestellung bei der Auswahl eines geeigneten Ausbildungsberufs oder Studiengangs. Zugang erhalten interessierte Schulen über Gutscheine mit Teilnahmecodes, die in den Geschäftsstellen der Kreissparkasse Köln bestellt werden können. Die ersten Gutscheine im Rhein-Erft-Kreis verteilte Gerd Roß gemeinsam mit Harald Schmidt, Bezirksdirektor der Kreissparkasse Köln, und Michael Überschaer, 100pro-Jugendbetreuer der Kreissparkasse Köln, an die Schüler der Realschule Kerpen.

Empfehlen

Letzte Änderung: Freitag, 17.02.2012 15:16 Uhr